

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

6.4.1873 (No. 95)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 95. (Erstes Blatt)

Sonntag den 6. April

1873.

## Bekanntmachung.

Die hiesigen Einwohner, welche vom 16. August bis mit 2. September v. J. Einquartierung erhalten haben, ersuchen wir zur Festsetzung ihrer Ersatzansprüche die betreffenden Einquartierungsbillete in dem Bureau des Registrators Mors (rechter Flügel des Rathhauses, unterer Stock) während der Nachmittagsstunden von 3 bis 6 Uhr vorzuzeigen.

Mit dem 19. d. M. wird die Liquidation geschlossen.  
Karlsruhe, den 4. April 1873.

Gemeinderath.  
A. Günther.

Mors.

3.1.

## Kunstverein.

4.3. Kunstfreunde werden hiemit aufmerksam gemacht, daß die für den Rheinischen Turnus bestimmten Delgemälde für etwa drei Wochen, vom 30. März an, in dem Vereinslokale an den gewöhnlichen Ausstellungstagen zu besichtigen sind.

Der Vorstand.

## Versteigerungsanzeige.

3.2. Wegen Geschäftsaufgabe werden  
Montag den 7. d. M., Nachmittags 2 Uhr, und Dienstag den 8. d. M.,  
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

im Gasthaus zur Goldenen Waage dahier  
eine große Parthie solider Herren-, Damen- und Kinder-  
stiefel aller Größen in Leder und Zeug

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.  
Hiezu ladet ergebenst ein

W. Werke jun., Geschäftsgent.

## Institut Spies.

Obwohl der Kursus für Einjährig-Freiwillige schon begonnen hat, können junge Leute doch noch fortwährend eintreten. Für die notwendige Nachhilfe ist durch Zuziehung guter Lehrkräfte gesorgt. Einige Auswärtige können noch in der Anstalt Aufnahme finden.

Jede weitere Auskunft erteilt gerne  
L. Spies, Rector.

1 Kanapee, 1 Kommod, 1 Pfeilertkommod,  
1 Ovaleisch, 1 runder Zuleitisch, 1 Nach-  
tisch, verschiedene andere Tische, 1 Schreib-  
schreibtisch, 1 Klaviersstuhl, 1 Glaschrank,  
1 einbürtiger Kleiderschrank, 2 Bettladen  
mit Koff, Bettwerk, Seegrasmattagen, Weiß-  
zeug, Spiegel, 1 Nachstuhl, 4 Bretterstühle,  
1 Schienenherd mit Kupferschiff, 4 Wein-  
säfchen, Ständer, 2 Gäuseställe und noch  
verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

Lauer, Waisenrichter.

## Versteigerung

herrenloser Reiseeffekten und Frachtgüter.

Montag den 7. April und die folgenden Tage werden wir die im I. Quartal 1872 zur Einlieferung gelangten herrenlosen Reiseeffekten und Frachtgüter, für welche eine Rückforderung nicht stattgefunden hat, in den Räumen des Hauptmagazins, jeweils Vormittags 8 $\frac{1}{2}$  und Nachmittags 2 Uhr beginnend, gegen Baarzahlung dem Verkaufe aussetzen.

Es kommen dabei mehrere Stück Sackleinwand, Shirting, Baumwollenbarhant, 1 Stück Merino und andere werthvolle Gegenstände zum Verkaufe.

Karlsruhe, den 31. März 1873.

Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

4.4. Meißlinger.

## Fahrnißversteigerung

Mittwoch den 16. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,  
werden in der Akademiestraße 36 im 2. Stock,  
nachbeschriebene Fahrniße gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert:

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Durlacherthorstraße 9 ist der 2. Stock von 3 Zimmern und Küche mit Antheil am Speicher, Keller und der Waschküche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Blumenstraße 5 parterre.

2.2. Herrenstraße 20 b, eine Stiege hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller u. s. w., auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Das Nähere in der Wohnung selbst.

— Hirschstraße 1 ist der zweite Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5—11 Zimmern nebst Stallung und Remise und sonst allen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Langestraße 93 ist eine Mansardenwohnung, auf die Kronenstraße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Antheil am Speicher und Keller, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

2.2. Langestraße 155 sind 2 Wohnungen, die eine mit 4 Zimmern und Zugehör, die andere mit 3 Zimmern und Zugehör, 3

Stiegen hoch, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen können beide Wohnungen zusammen abgegeben werden.

\* 3.3. Sophienstraße 41 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Salon, Alkov u. s. f. auf 23. Juli oder April zu vermieten.

## Laden zu vermieten.

— Friedrichsplatz 8 ist ein Laden mit anstoßendem, geräumigem Zimmer zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer 2 Stiegen hoch.

## Laden zu vermieten.

\* Ein geräumiger Laden nebst anstoßendem Zimmer, Comptoir und Magazin in guter Geschäftslage ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

## Wohnungen zu vermieten.

4.3. Auf 23. Juli ist der zweite Stock der schön gelegenen Villa Promenadeweg 1 zu vermieten, bestehend in 8—9 Zimmern, Mansarden, 3 Kellern, Waschküche, Garten u. s. w., mit oder ohne Stallung, Remise und Dienerzimmer. Zu erfragen parterre daselbst.

3.2. In einer der schönsten Gegenden der Kriegsstraße ist wegen Bezugs eine geschmackvolle Wohnung von 7—11 Zimmern und allen Erfordernissen, Glasabschluß, Balkon, Gasleitung, Veranda, auch Gartenantheil, bis 23. April zu vermieten und zu beziehen. 7 Zimmer können sogleich bezogen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Auf 23. April oder später ist eine schöne gesunde Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres bei E. W. Klages, Bismarckstraße 9.

## N. B. Nr. 3666. Wohnungs-Ver- mietungen

in der Marienstraße hier,

a. Auf 23. April eine Parterrewohnung, bestehend in 5 schönen Zimmern, Mansarden, Küche, Keller ic. (nach Wunsch) auch Stallung für 2 Pferde ic. und

b. auf 23. Juli ein dritter Stock, bestehend in Salon nebst 3 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller ic. (beide Wohnungen besitzen Gas- und Wasserleitung).

Nähere Auskunft erteilt das  
Commissions-Bureau von J. Scharpf,  
Karlsruhestraße 43.

### Landhaus.

8.8. In Zell am Harmerbach, bad. Kinzigthal, ist ein in Parkanlagen schön gelegenes, sehr geräumiges herrschaftliches Landhaus, ganz oder in zwei Wohnräumen getheilt, für den Sommer oder das ganze Jahr zu vermieten. Remisen und Stallungen können beigegeben werden. Badecabinet im Hause.

Näheres bei dem Besitzer: **B. Proessel** in Zell a. H.

### Zimmer zu vermieten.

\* In der Durlacherthorstraße 61 ist ein Zimmer mit einem Kachelofen auf den 23. Mai zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

\* Jähringerstraße 68 ist im zweiten Stock ein freundliches und gut möbirtes Zimmer so gleich zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 26 ist ein schönes, großes Zimmer parterre mit 2 Kreuzböden mit 1 oder 2 Betten so gleich zu vermieten.

\* Hirschstraße 1 ist auf 15. April oder 1. Mai ein unmöbirtes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* 21. Alte Waldstraße 3 ist im Seitenbau auf 1. Mai ein unmöbirtes Zimmer mit Kochöfen zu vermieten.

### Wohnungs-Gesuch.

\* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 12-13 Zimmern nebst Zugehör und Gärten im westlichen Stadttheil gesucht. Die Wohnung kann in 2 Stockwerken liegen. Adressen wolle man an **C. W. Klages**, Bismarckstraße 9, abgeben.

### Zimmergesuch.

Ein Referendar sucht ein gut möbirtes Zimmer, wo möglich eine Stiege hoch. Angebot bittet man abzugeben: Wilhelmstraße 11.

### Gesuch.

\* 22. Für einen Knaben von 12 1/2 Jahren, der eine höhere Schule hier besuchen soll, wird vom 15. d. M. an Kost, Wohnung und elterliche Pflege, mit der nöthigen Schulaufsicht, gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man unter P. P. poste-restante **Jöblingen** einsenden.

### Kellner-Gesuch.

\* Auf 1. Mai kann ein solider junger Mann als Kellner im Gasthaus zum Darmstädter Hof eintreten.

### Dienst-Anträge.

2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 10 im 2. Stock.

Ein eheliches und reinliches Mädchen findet auf Ostern eine Stelle bei Frau **Ahmus**, Adlerstraße 34.

### Dienst-Gesuch.

\* 2.2. Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen bei einer Herrschaft und sieht mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn. Zu erfragen Erbprinzenstraße 19.

### Ladnerinnen-Gesuch.

2.2. Zwei tüchtige Ladenjungfern mit guten Referenzen, welche der französischen Sprache durchaus mächtig sind, finden in Baden für gleich oder später Stellen durch **W. Gutekunst**, Karl-Friedrichstraße 19. (1063)

### Schreiner-Gesuch.

Gesucht bei hohem Lohn: **Schreiner**. Zu erfragen bei **Schmann & Cie.**, Patronenhülsenfabrik, hinter dem Militärhospital. 3.1.

### Tapezier- u. Lehrlinge-Gesuch.

\* 3.3. Langestraße 229 können einige Arbeiter, sowie auch Lehrlinge sofort eintreten. **J. Seufert**.

### Fleißige gute Nagelschmiede

finden immer Beschäftigung in und für die **Nagelschmiede** von **Andreas Libboner** in Speier. 12.2.

### Monatsfrau-Gesuch.

3.1. Ein anständiges Mädchen, welches das Putzen, Zimmerreinigen, überhaupt die Geschäfte eines Zimmermädchens versteht, wird des Vormittags 3-4 Stunden von 9 Uhr an als Monatsfrau in ein besseres Haus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Ein junger Mensch

von 14 Jahren findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Lehrling.

2.2. Ein junger Mann kann unter guten Bedingungen das Blechhanderwerk erlernen und sofort eintreten bei

**W. Göttle.**

### Bildhauer-Lehrlinge,

mit den nöthigen Anlagen versehen, werden auf Ostern angenommen und erhalten sogleich Lohn bei

**Chr. Weise & Comp.,**  
Erbprinzenstraße 9.

### Mädchen

im Alter von 13 bis 15 Jahren, welche das Silberpoliren erlernen wollen, können sofort bei uns in die Lehre treten.

8.5. **Christoffle & Cie.**

### Stelle-Gesuch.

\* Ein junger kräftiger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle als Diener oder Ausläufer. Adressen beliebe man bei **L. Dörflinger**, Erbprinzenstraße 33, abzugeben.

### Beschäftigungsgesuch.

\* 3.3. Eine geübte Putzmacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen Kronenstraße 42 im dritten Stock rechts.

### Bau- und Lagerplätze

vor dem Mühlburgerthor. Auf verschiedene Anfragen zur Nachricht!

Nachdem Liebhaber sich gemeldet, können die noch vorhandenen Plätze unter günstigen Bedingungen abgegeben werden.

Einsicht des Situationsplanes und Auskunft wird ertheilt von 1 bis 4 Uhr Nachmittags Nr. 4 Mühlburgerstraße. 3.3.

### Garten zu verkaufen.

2.1. Für eine Gartenwirtschaft geeignet ist ganz in der Nähe der neuen Badeanstalt ein 180 Fuß langer und 90 Fuß breiter Garten unter annehmbaren Bedingungen zu mäßigem Preise jetzt oder auch später zu verkaufen. Reflektirende belieben ihre Adressen unter Chiffre **C. B. Nr. 105** poste restante abzugeben.

### Verkaufsanzeigen.

\* 2.2. Ein Koffer von Holz mit gutem Schloß ist wegen Abreise billig zu verkaufen in Nr. 4 der Mühlburgerstraße.

\* 2.2. Ein kaum 1 Jahr altes, größeres Harmonium mit 9 Registern wird wegen Wegzug von hier um die Hälfte des Ankaufspreises verkauft. Dasselbe ist zu erfragen im Rothen Haus, 2. Stock.

\* Amalienstraße 47 ist ein eiserner Kochherd zu verkaufen.

### Neue Kurse

für französische und englischen Unterricht beginnen nach Ostern; Unbegierigen bieten sie Gelegenheit, die theoretische und praktische Kenntniß beider Sprachen durch geringe Opfer zu erreichen. Näheres Karl-Friedrichstraße 32 im 2. Stock, mittlerer Eingang. \* 5.3.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Wohnungs- und Geschäfts-Verlegung.

3.3. Der Unterzeichnete zeigt seinen geehrten Kunden hiermit ergebenst an, daß sich seine Wohnung und Geschäft nunmehr **Hirschstraße 17** befinden.

**Leopold Bürger,**  
Maler und Tüncher.

### Candirte und glacirte

### Früchte,

offen, sowie in eleganten Schachteln, Körbchen und Kistchen; ferner

### Muscad-Datteln,

### Malagatrauben

und Tafelweigen empfiehlt

**Louis Bauer,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
2.2. Akademiestraße 12.

# Die Thee-Handlung

von

## Moritz Kahn,

Adlerstraße 13 b,

empfiehlt ihren selbst importirten, ächt chinesischen Thee in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

**Fleisch-Extract,**  
**condens. Milch,**  
**Nestle's Kindermehl,**  
**Malz-Extract,**  
**Liebig's Nahrungsmittel**

in besten Qualitäten und frischer Waare

bei **Paul Meyer,**  
3.2. 2a Erbprinzenstraße 2a.

**Nestle's Kindermehl,**  
**Condensirte Milch,** 6.4.  
**Liebig's Fleischextract,**  
**Buschenthal's Fleischextract**  
empfiehlt in stets frischer Waare en gros et en détail  
**Th. Bruoier, Waldstraße 10.**

# Julienne

(französische Suppe)

ebenso

# Paniermehl

empfiehlt in bester Qualität

**Wilhelm Schmidt, Wittwe,**  
2.2. Langestraße 112.

**Röflund's Präparate.**  
(Preismedaille der Pariser Ausstellung 1867.)

**Liebig's Nahrungsmittel**  
in Extract-Form zur Schnellbereitung der bewährten Suppe für Säuglinge durch einfaches Auflösen in warmer Milch. Bester Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehlzucker etc.

**Röflund's Malz-Extract,**  
enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zucker.  
Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Athmungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kindern als Ersatz des Leberthrans.

Preis per Flasche 30 kr.  
Von diesen nach mehrjähriger Erfahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet sich Depot in der Stadt-Apotheke von **C. Saffencamp, Herrenstraße 22.**

**Frischen Rheinsalm**  
empfiehlt **Ludwig Pfeffeler,**  
\*3.3. Hirschstraße 23.

# Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medizin und ohne Kosten.

## „Revalescière Du Barry von London.“

Die delicate Heilnahrung Revalescière du Barry bewährt sich bei allen Krankheiten, die der Medizin widerstehen; nämlich Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-, Leber-, Drüsen-, Schleimhaut-, Athem-, Blasen- und Nierenleiden, Tuberculose, Diarrhöen, Schwindsucht, Asthma, Husten, Unverdaulichkeit, Verstopfung, Fieber, Schwindel, Blutauffsteigen, Ohrenbräusen, Uebelkeit und Erbrechen selbst in der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Abmagerung, Rheumatismus, Licht, Bleichsucht. — Auszug aus 75,000 Certificaten über Genesungen, die aller Medizin getrotzt:

**Certificat Nr. 73,621.**

Wien, 1. Februar 1871.

Unentgeltliche Dankbarkeit gegen Sie veranlaßt mich, Ihnen diese Zeilen zu schreiben. Ich war seit vier Monaten von einem furchtbaren Asthma geplagt; Niemand konnte mir Erleichterung verschaffen, bis ich auf den Rath eines Freundes Ihre ausgezeichnete Revalescière nahm, die mich von dem Uebel gründlich befreite.

Felix Baron v. Glarow.

**Certificat Nr. 65,715.**

Paris, 11. April 1866.

Mein Herr! Meine Tochter, die außerordentlich leidend war, konnte weder verdauen, noch schlafen; sie war von Schlaflosigkeit, Schwäche und nervöser Aufregung überwältigt. Sie befindet sich ganz wohl durch die Revalescière, die sie ganz hergestellt hat, mit gutem Appetit, guter Verdauung, Beruhigung der Nerven, erquickendem Schlaf und festem Fleisch, nebst einer Fröhlichkeit, der sie längst fremd war.

G. de Montlouis.

**Certificat Nr. 73,716.**

Baden bei Wien, 14. Juy 1871.

Lange zögerte ich, meinen Namen als öffentliches Zeugniß hinzustellen; doch meine Dankbarkeit half endlich über diese Scrupel hinweg, und von vollem Herzen bezeuge ich zum Wohle aller Leidenden, daß, nachdem meine Frau sowohl als ich lange Zeit hindurch an Appetitlosigkeit, ich insbesondere an Erbrechen nach dem Essen und vereiniger Schlaflosigkeit litten, wir endlich nach vergeblicher ärztlicher Hülfe zu Ihrer Revalescière Zuflucht nahmen und nun nach erst einmonatlichem Gebrauche wie neugeborene und wohlbehindene und Ihrer recht dankbar erwähnen.

Hugo Baron v. Dunay, Gutsbesitzer.

Nährhafter als Fleisch, erspart die Revalescière bei Erwachsenen und Kindern 50 Mal ihren Preis in Arzneien. In Blechbüchsen von 1/2 Pfund 18 Sgr., 1 Pfund 1 Thlr. 5 Sgr., 2 Pfund 1 Thlr. 27 Sgr., 5 Pfund 4 Thlr. 20 Sgr., 12 Pfund 9 Thlr. 15 Sgr., 24 Pfund 18 Thlr. — Revalescière Chocolates in Pulver und Tabletten für 12 Tassen 18 gr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr., Revalescière Biscuits, in Büchsen à 1 Thlr. 5 Sgr. und 1 Thlr. 27 Sgr. — Zu beziehen durch Barry du Barry & Comp. in Berlin, 178 Friedrichstraße, **Carlsruhe: Th. Brugier** und **Louis Dörle**. Donauerschiffen: Franz Gerst, Mastatt: A. Fischer, früher A. Sallinger-Heidt, Offenburg: Franz Dümmler, Bruchsal: Anton Bopp, G. Grenzburg, Konstanz: Fr. Schildknecht, Worms: J. H. Mayer, Ludwigshafen, Wiltz: Kuelius, Dürkheim: Jean Hammel, Schopheim: Joh. Weinacher, Willingen: Lukas Ghele, Durlach: Ludwig Reissner und Apotheker Gb. Luchs, Tauberbischofsheim: Leopold Frank, Triberg: Arnold Pfaff, Waldkirch: Adolf Grafmüller, Lahr: Friedrich Schopfer, Ueberlingen: G. F. Blattau, Kehl: Karl Schick, Freiburg i. B.: Wilhelm Rost, vormalig C. Sidenberger, Dugust am Schwabenhor, Pforzheim: Apotheker G. Gosholz, Zweibrücken: Ww. August Stel, Baden-Baden: W. Bilhard, groß. Hofapotheker, und J. G. Schlund, Mannheim: Louis Gooß, Lt. S. 2 Nr. 20 und nach allen Gegenden gegen Postanweisung.

3.2.

# Die Weinhandlung

von

## Theobald Staeb,

205 Langestraße 205,

empfiehlt ihr Lager

### spanischer u. italienischer Weine,

als:

**Malaga, Sherry, Madeira, Dry Madeira, Portwein, Alicante, Malvoisie, Lacryma Christi, Vino Vermouth di Torino, Aloscato Asti (weiß), Nebbiolo Amore Asti (roth).**

Sämmtliche Weine werden in Fässern direkt auf den Abnehmer verzollt, sowie auch in einzelnen Flaschen abgegeben.

# Strohöhüte

werden gewaschen, gefärbt und neu faconirt bei

**Dr. Altmus, Adlerstraße 34.**

3.2.

**C. Schickendantz,**

Karlsstraße 6,

empfiehlt Weine in Flaschen, als:

Markgräfler, Affenthaler, Klingelberger, Deidesheimer, Rudesheimer, Hochheimer, Médoc, Valeyrac, St. Estéphe, St. Julien, Château-Margaux, Mâcon, St. Georges, Nuits, Moulin à Vent, Sherry, Madeira, Malaga, Marsala, Hochheimer Mousseux, Champagner, Ungarwein, Arac, Rum, Cognac etc.

**Bei Unverdaulichkeit gibts nichts Besseres.**

Berlin, den 2. August 1872. Seit einem Jahre schon hatte ich an einer Unverdaulichkeit derart gelitten, daß ich kaum noch Etwas genießen konnte, und trotz Gebrauchs vieler Arzneimittel zweifelte ich an meinem Aufkommen. Als mir nun Ihr **Malz Extract** gerathen wurde, bezog ich dasselbe und bemerkte mit Freuden, daß schon bei der 3. Flasche das **Erbrechen** aufhörte. Seit Monaten genieße ich täglich zwei Flaschen dieses **vortrefflichen Bieres** und erfreue mich des besten Wohlseins. Amalie Schenzel, Febrbellinerstraße 96.

An den Königl. Hoflieferanten Herrn Johann Hoff, Berlin.

Verkaufsstelle bei **Michael Girsch**, Kreuzstraße 3 und **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

12.8. **Vorzügliches Export-Bier**

aus der Königl. bayer. Staatsbrauerei „**Weihenstephan**“ (nur in Originalflaschen). Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Göttinger Würste,**

ächte, sind in vorzüglichster Qualität eingetroffen und empfehle solche wieder fortwährend bestens 2.2.

**J. Schuhmacher,** Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14.

**Zahnschmerzen** werden durch mein seit 28 Jahren weltberühmtes Zahnmundwasser in einer Minute für immer sicher vertrieben, welches von den größten Ärzten und höchsten Standespersonen anerkannt ist. Unzählige Atteste liegen zur Ansicht vor. **C. Säckstädt** in Berlin. Zu haben à Flasche 18 fr. in der alleinigen Niederlage bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 24.20.

**Cocos-Seife, Mandel-Seife, Glycerin-Seife,** transparente, per Stück 6 fr., 3 Stück 15 fr. und 1 Duzend 54 fr., empfiehlt

12.10. **Fr. Spelter.**

Engl. **Cigarrenzünder** per Duzend 18 fr., von Bryant & May in London, achte schwed. **Sicherheitshölzchen** per Packet 10 Schachteln, achte engl. **Sicherheitshölzchen** per Packet 12 Schachteln, **Wachsfeuerzeug** per Packet 1000 Kerzchen 12 fr. 12.3. empfiehlt

**Th. Brugier**, Waldstraße 10. 3.1.

3.1. **Heinrich Schnabel,**

Langestraße 82, beim Marktplatz,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager der neuesten Stoffe für die Herrengarderobe und eine sehr große Auswahl fertiger

**Sommerüberzieher** . . . . . von 10 fl. 30 fr. bis 34 fl.

**Vollständige Anzüge** . . . . . von 18 fl. — fr. bis 40 fl.

**Joppen, Jaquettes und Sackröcke** von 5 fl. 30 fr. bis 24 fl.

**Westen und Beinkleider** . . . . . 2 fl. 48 fr. bis 14 fl.

Anzüge nach Maasß werden auf das Modernste und Schnellste angefertigt.

**Confirmations- und Ostergeschenke**

empfehlen in reicher Auswahl **Friedrich Wolff & Sohn,** Hoflieferanten.

4.1.

**Das neuest Erschienene**

für Damen: Busen- und Kopfschleifen, sowie Schälchen in feiner Wolle, Seide und Crêpe de Chine; für Herren: Slipse, Kravatten und Schleifen, Vorhemden, leinene Kragen und Manschetten;

**Brust-, Kragen- u. Manschettenknöpfe**

empfehlen in reichhaltiger Auswahl 3.2. **Waldstraße 53. C. W. Keller,** Ecke am Ludwigsplatz.

**Aufbewahrung**

aller Sorten Pelzwerk, Wollwaren u. dgl. mit Garantie gegen Mottenfraß und Feuergefahr bei

4.2. **H. Stütz, Kürschner,** Friedrichsplatz 8.

**Bur Aufbewahrung**

über den Sommer werden Pelzwaren, sowie sämtliche Winterstoffe angenommen, mit Garantie gegen Feuergefahr und Mottenfraß.

3.1. **W. Heck, Kürschner,** 33 Kronenstraße 33.

**Karlsruher Wasser**von  
**F. Wolff & Sohn.**

Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmes Riechwasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.

Preis der ganzen Flasche 30 fr.  
Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr.

Von unserm ächten Karlsruher Wasser bestehen hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.  
**Friedrich Wolff & Sohn.**

**Berühmtes Puzpulver**

12.11. von  
**Oakey & Son in London.**  
Agent für Deutschland:  
Hd. S. Landsberger in Straßburg.  
Wellington Knive Polishes  
putzt und schärft die Messer wie neu, in Büchsen zu 21 fr., in Paketen zu 12 fr.  
Zu haben bei Th. Brugler in Karlsruhe, Waldstraße 10.

**Fr. Distelhorst,**

179 Langestraße 179,  
empfiehlt das Neueste in 3.3.

**Cigarren-Stuis,  
Portemonnaies,  
Briestaschen,  
Bisites,  
Streichfeuerzeugen.**

**Gewebte****Unterröcke****Cricot-Weberei**

für Damen und Kinder,  
erstere à 1 fl. 24 fr. per Stück, empfehlen  
2.2. **Weiss & Kölsch.**

3.2. **Rohrstiefel**

für Arbeiter das Paar 4 fl. 30 fr. sind zu haben bei **F. Neubert**, Durlacherthorstraße 33 im 2. Stock.

Ich besitze durch einen sehr günstigen Einkauf eine Partie **Herrn-Lederkoffer** und **Handkoffer**, besonders sehr schöne **Damenkoffer**, welche ich zu äußerst billigen Preisen abzugeben im Stande bin.

**Liebmann Ettlinger,**  
Ritterstraße 12.

Wegen demnächstigen Umzugs **Ausverkauf** meines Lagers in **Stoff- und Seidenhüten** zu herabgesetzten Preisen.

**H. Stütz, Kürschner,**  
Friedrichsplatz 8.

5.2.

\*3.3.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Ich mache hiermit ergebenst die Anzeige, daß ich unterm Heutigen mein **Geschäft als Kunstwascher und Decateur** dahier angefangen habe und empfehle mich im **Waschen und Reinigen der Herren- und Damenkleider** in allen Stoffen, Schwab, Vorhängen, Tisch-, Boden- und Bettleppichen und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Ich werde mich bestreben, unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung, die Zufriedenheit und das Zutrauen meiner verehrten Gönner zu erwerben und bitte um geneigten Zuspruch und gefälliges Wohlwollen.

**Joseph Höge,**

Kunstwascher, Decateur und Tuschweerer,  
Jähringerstraße 29.

**Chr. Singer's Pelzwaarenhandlung,**

2 Lammstraße 2,

empfiehlt sich

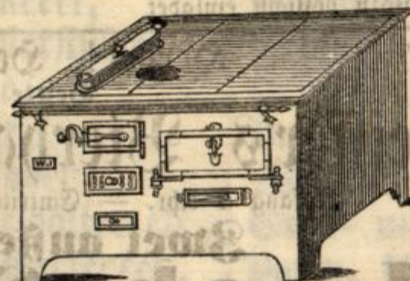
zur Aufbewahrung von **Pelzwerk, Teppichen u. dergl.;**  
auch hält dieselbe

**großes Lager moderner Stoffhüte und Mützen.**  
2.2. **Herm. Lanquillon.**

\*3.2.

**Mühlburg J. Vollrath Mühlburg**

empfiehlt sein gut assortirtes Lager fertiger **Herrenkleider** geringerer und besserer Qualität, nebst einer großen Auswahl der **neuesten Stoffe** zur Anfertigung nach Maß, und sichert bei solider Arbeit billige Preise zu.

**Kochherde,**

eiserne, in allen Dimensionen, dauerhafteste Arbeit, mit mehrjähriger Garantie, empfiehlt zu billigsten Preisen

**W. Jung, Schlosser,**  
Kreuzstraße 20.

2.1.

**Empfehlung.**

Geehrtem Publikum hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft nach wie vor in unveränderter Weise Bahnhofstraße 2 betreibe. Indem ich für das mir seit einer Reihe von Jahren in so hohem Grade geschenkte Zutrauen bestens danke, empfehle ich mich auf's Wärmste in allen möglichst vorkommenden Brunnenarbeiten. Hierauf bezügliche Bestellungen werden jederzeit schriftlich oder mündlich in meiner Wohnung angenommen und sichere ich alsdann schnellste Bedienung zu.

**W. Neck, Brunnenmeisters Wittwe,**  
Bahnhofstraße 2.

## Louis Döring,

3.3. Langestr. 153,  
empfiehlt zu

**Geschenken für Kinder:**

**Bilderbücher,  
Bilderbögen,  
Farbkasten,  
Kleine Maler,  
Kleine Geographen,  
Transparent-Zeichner,  
Zeichnen-Vorlagen,  
Zeichnen-Etuis,  
Pastellstift-Etuis,  
Schulmappen,  
Feine Schulhefte,  
Modellirbogen,  
Papierpuppen,  
Abziehbilder,  
Briefmarkenalbums.**

Bistoriastraße 20.

## Polster = Möbel

aller Art: selbstgefertigte, gut gearbeitete  
**Sophas, Fauteuils, Stühle** etc.,  
sowie **Gardinenhängen** und **Par-**  
**terres** in großer Auswahl empfiehlt  
zu billigen Preisen

**G. Bilger,** Tapezier,  
Bistoriastraße 20.

## 19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte **Chiffonnières, Kom-**  
**mode, Kanapee, Bettladen** mit und ohne **Rost,**  
ein- und zweihürige **Kleider- und Küchen-**  
**schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten** und  
**Matrasen** empfiehlt zu billigsten Preisen

**Ferdinand Holz,**

— Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

## Christian Birg,

Schreiner und Möbeltransporteur,  
6.6. Langestr. 36,  
empfiehlt sich bei **Wohnungswechseln** und **Trans-**  
**portieren** ganzer Einrichtungen in der Stadt,  
zu den **Eisenbahnen** und **per Eisenbahn**, sowie  
auch **außer Land**, **per Möbel- und Britsch-**  
**wagen**, gegen billige Preise und Garantie.

## Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei  
**Ferdinand Holz,**  
— Waldhornstraße 19.

## Magdeburger allgemeine Versicherungs-Actien-

### Gesellschaft

voll eingezahltes Grundkapital eine Million Thaler.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniss, daß wir

**Herrn Kaufmann Karl Baumann** in **Karlsruhe**  
zu unserm Vertreter in der **Unfall-, Verloren- und Transport-Versicherungs-**  
**Branche** ernannt haben.

Karlsruhe, im März 1873.

## Die General-Agentur.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige empfehle ich mich zur Annahme von **Versiche-**  
**rungs-Aktien** für genannte, gegen feste **Prämien** ohne **Nachzahlungsver-**  
**pflichtung** und ohne **Eintrittsgeld** versichernde Gesellschaft und bin zu jeder ge-  
wünschten Auskunft gerne bereit.

Karlsruhe, Akademiestraße 20.

**Karl Baumann.**

## Grüner Hof.

Heute, Sonntag den 6. April,

## Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des **Badiischen Feld-Artillerie-**  
**Regiments Nr. 14, Corps Artillerie**, unter persönlicher  
Leitung ihres **Stabstrompeters Herrn M. Glück.**

Anfang 3 Uhr. Eintritt 6 fr.

Hierzu ladet ein

**Ch. Höck.**

## Geiger'sche Trinkhalle.

Heute, Sonntag den 6. April 1873,

## Großes Streich-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des **1. Bad. Leib-Grenadier-**  
**Regiments Nr. 109**, unter Leitung ihres **Kapellmeisters**  
**Herrn A. Böttge.**

Anfang 3 Uhr. — Eintritt 6 fr.

Programme an der Kasse.

Wozu höflichst einladet

**Ch. Meier.**

Herbei! Herbei! Herbei!

Heute Sonntag

## Pfeiffer's Bierhalle in Mühlburg.

Anfang 3 Uhr. — Eintritt Herren 6 fr., Damen 3 fr.

Zwei außerordentliche

## Lach-Soiréen

der **Münchener Singspielhalle Gesellschaft A. Deininger**, **Couplettsänger Knoller**,  
**Soubrette Frau Deininger.**

Zweite Lach-Soirée

Abends 8 Uhr. — Eintritt 6 fr.

## Schubert's Brauerei.

Neuestes Programm.

**Drei Dorfmusikanten** auf der Reise zum **Jahrmart**, große **komische Scene**; ein  
**weinender Dienstmann**, **komisches Intermezzo**, ist gedruckt zu haben.

!!! Wer lachen will der komme !!!

Für die so schmeichelhaften Beweise von Freundschaft und Werthschätzung, die mir an meinem Jubiläumefeste von vielen Seiten in so freundlicher Weise dargebracht worden sind, fühle ich mich gedrungen, allen Deinen meinen tiefgefühltesten Dank zu sagen, die mir dadurch ihren Antheil an meinem Ehrentage zu erkennen gegeben haben.

Heinrich Schüz,  
Großh. Hoftheater-Secretär  
und Bibliothekar.

**Dankagung.**

Den herzlichsten Dank sprechen wir allen Denjenigen aus, die unserer lieben Mutter und Großmutter die letzte Ehre erwiesen, so wie für die reichen Blumenpenden und die vielen Besuche während ihrer langen Krankheit. Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Fch. Söll.  
Friederike Söll, geb. Walz,  
nebst Kindern.

**Schuhe und Stiefel**

für die jetzige Saison in großer Auswahl für Damen und Kinder empfiehlt billigt

**Luise Spies, Friedrichsplatz 8.**

Eine Parthie zurückgesetzter, worunter auch für Confirmanden, zu herabgesetzten Preisen.

**Anzeige und Empfehlung.**

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum seine Dienste als

**Möbel-Transporteur**

sowohl für Umzüge in der Stadt als über Land mittelst seines eigenen, auf's Beste eingerichteten Möbelwagens oder per Eisenbahn anzubieten und sichert reelle und möglichst billige Bedienung zu.

Achtungsvoll

**L. Allgeier,**

Duerstraße 6.

6.3.

3.1.

**Möbel-Magazin**

von

Langestraße 94 **Emil Kraut** Langestraße 94.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäftes verkaufe ich von heute an sämtliche Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

Salon-Garnituren,  
Chaises-longues,  
Patent-Divans mit Mechanik,  
Sophas und Fauteuils aller Art,  
antike Möbel für Stickerie,  
Set-, Rauch- und Klavierstühle,  
Rohr- und Wienerstühle,  
Amerikaner Klappstühle,  
Aleider- und Schirmständer,  
Garderobe- und Schlüsselhalter etc.,  
Fenster-Gallerien und Parterres,  
Portièrestangen mit Bugwerk,  
weiße Vorhänge, Vorhanghalter u.  
Stickerieen,

Kopfhaar- und Seegrasmatraxen,  
Etagères (antike),  
Schaukel-Fauteuils mit und ohne  
Polster,  
Fußschemel,  
Salon- und Fantasiestühle,  
Herren-Cylinder-Bureau,  
Damenschreibtische (elegant),  
Mainzer Bettstellen,  
Oval- und Nähtische,  
Vasen, Urnen, Blumenständer,  
Blumentische und Holzkasten,  
Rauch- und Cigarrentische,  
Coilettespiegel, Schlüsselchränke.

Langestraße 94. **Spiegel große Auswahl.** Langestraße 94.



Die Rückkehr von unsern persönlichen Einkäufen in **Paris** beehren wir uns hiermit empfehlend anzuzeigen.

**Anna & Marie Levinger,**  
**Modes,**

**Friedrichsplatz 12,**  
Gingang Erbprinzenstraße.

**Stroh-Hüte**

in  
größter Auswahl

5.5. bei  
**F. Ludwig,**

Strohutfabrik,

Langestraße 141.

NB. Stets großes Lager garnirter Damen- und Kinder-Hüte nach den neuesten Modellen zu allen Preisen.

Druckt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Odr. Fr. Müller'schen Buchdruckerei.